

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60530
		DK5 DK5-GK	7642 7644
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	27 58
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.05.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	18308,9653
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Älteres Pioniergehölz, heute dominiert von Weiden, v.a. Sal-Weiden, die Höhen um 12 bis 15 m erreichen und Stammstücken um 20 cm. Darunter häufig mit einer recht dichten Schicht aus Holunder-Jungwuchs. Am Boden derzeit fast flächenhaft eingenommen von Scharbockskraut. Die Fläche fällt seicht zum Stellmoorer Quellfluss im Südosten ab, ist im unteren Teil, im flussnahen Bereich örtlich etwas quellig. Im übrigen ist der Boden relativ trocken, mesophil geprägt, mit Laubaufgabe, meist mit geschlossener Krautschicht, im Sommer jedoch vermutlich stärker überschattet und weniger intensiv bewachsen. Das Gehölz ist v.a. totholzreich durch die Weiden, die eventuell ursprünglich angepflanzt worden sind, wie aus einer noch leicht erkennbaren Reihenstruktur hervorzugehen scheint. Der Bereich ist durch Totholz und Gebüsch relativ undurchdringlich und schirmt den Stellmoorer Quellfluss vor Störungen von Nordwesten her ab. Am Nordwestrand des Gehölzes verläuft ein Fußweg.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WPW	Weiden-Pionier- oder Vorwald (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	NW Stellmoorer Quellfluss		
Nachbarnutzung/en	Grünlandbrache, Niederung des Quellflusses mit Röhrichten und Staudenfluren		
Rechtswert (X)	577733	Hochwert (Y)	5942471
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Gemarkung	Meiendorf (541)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Stellmoorer Tunneltal [HH-505 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

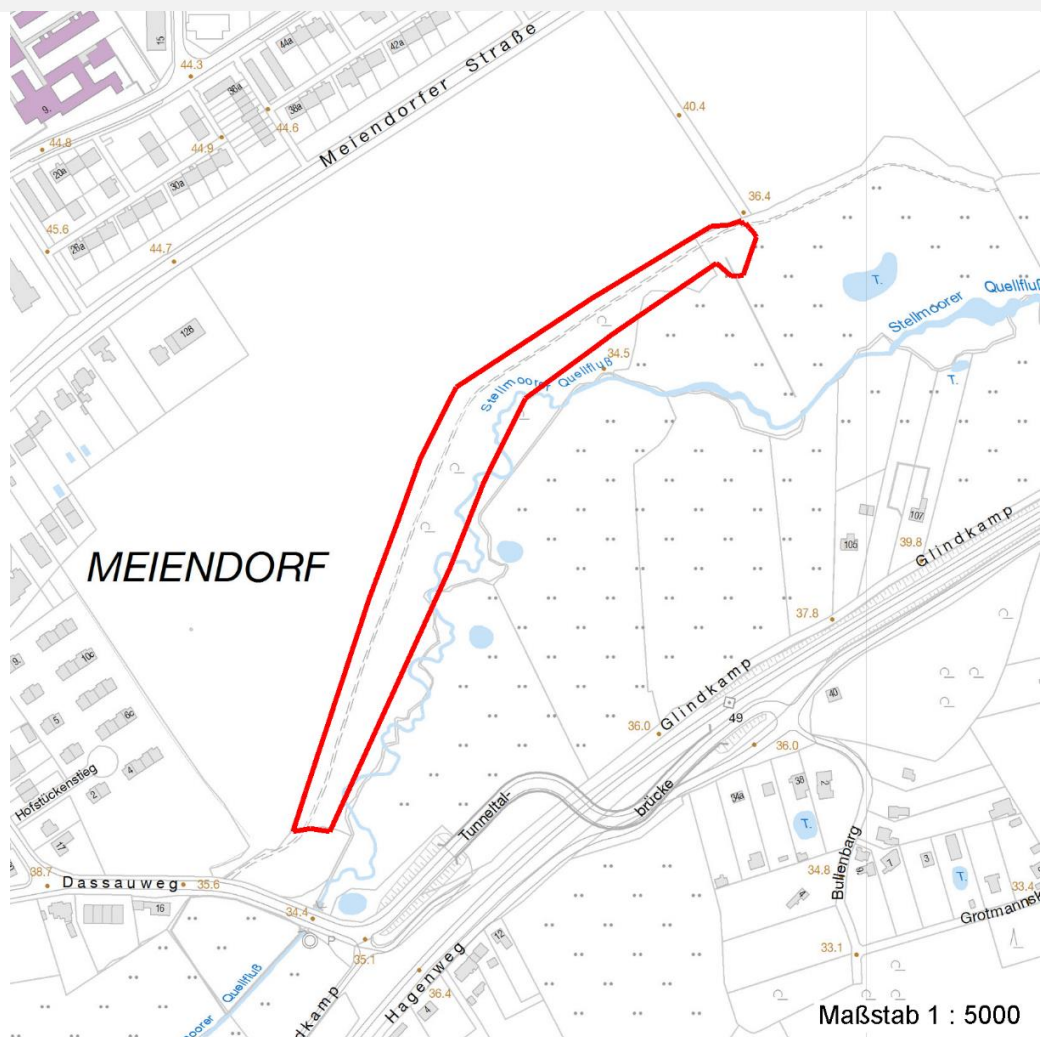
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60530
		DK5 DK5-GK	7642 7644
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	27 58
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.05.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	18308,9653
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
60530	60536	7642	27	08.10.1997	K	7644	58
60530	118956	7642	175	06.06.2017	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
15512	0	7642_27_110506_1.JPG	
15513	0	7642_27_110506_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

20.04.2020

Erhebungsbogen

B

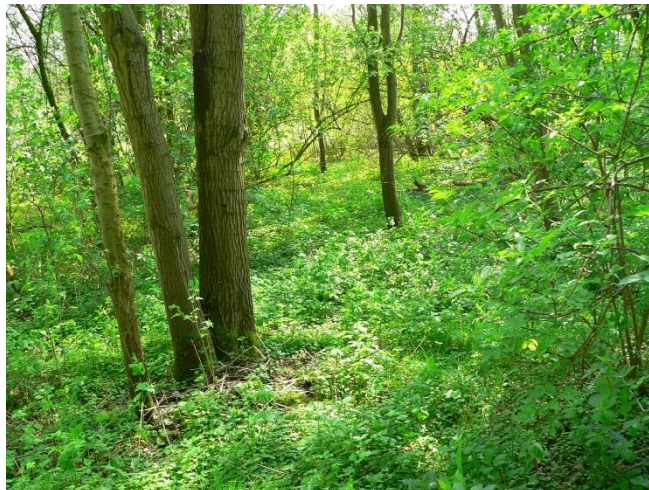
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60530
		DK5 DK5-GK	7642 7644
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	27 58
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.05.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	18308,9653
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Vermutlich naturferner Ursprung des Gehölzes, Störungen durch den Fußweg im Nordwesten.
Wertgesichtspunkte zoologisch bedeutsame Strukturen	Weitgehend naturnah entwickelt, recht ungestört, totholzreich. Dichte spontane Gebüsch Totholz
Bedeutung für Tiergruppe Maßnahmen	Insekten, allgemein Flächen weiterhin der Sukzession überlassen, auch den Verfall der Gehölze zulassen.

Foto

Fotodatei	7642_27_110506_1.JPG	Fotodatei	7642_27_110506_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Weiden-Pionier- oder Vorwald (2000)	Biotoptyp	WPW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	60530	
			DK5 DK5-GK	7642	7644
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Meiendorf	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	27 58
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	11.05.2006	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	18308,9653	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.02.01 - Aegopodium podagrariae (Gierschfluren) 48.0.04 - Fagitalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,8
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,7
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,2
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,7
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-														
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		-														
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	h		-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-														
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-														
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-														
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	h		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h		-														
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-														
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	7	w		-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-														
Veronica hederifolia agg. (Artengruppe Efeublättriger Ehrenpreis)	7	w		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60530
		DK5 DK5-GK	7642 7644
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	27 58
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.05.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	18308,9653
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														21			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

	B	ArtSchG	Rote Liste				FFH		
			HH	ND	SH	D	II	IV	V
1									
2	Anzahl					Anzahltyp			
3	Anzahl geschätzt					Geschlecht			
4	Methode					Verhalten			
5	Nachweis								

Tagfalter

Pararge aegeria (Waldbrettspiel)	1	b		3					
	2	1							
	3								
	4								